



Integrierter Weinbau:	Bernd Neckerauer	06123 - 9058-42	bernd.neckerauer@rpda.hessen.de
Ökologischer Weinbau:	Eva Dingeldey	06123 - 9058-16	eva.dingeldey@rpda.hessen.de
	Veronica Ullrich	06123 - 9058-28	veronica.ullrich@rpda.hessen.de
Kellerwirtschaft:	Mathias Schäfer	06123 - 9058-15	mathias.schaefer@rpda.hessen.de
Abonnement:	Laura Kaufmann	06123 - 9058-24	laura.kaufmann@rpda.hessen.de
Tel. Ansagedienst Rebschutz:	Rheingau	06123 - 9058-11	
	Hess. Bergstraße	06123 - 9058-30	

Integrierter Weinbau

Nr. 20 - Hessische Bergstraße -

16.08.2021

Rebenentwicklung

Der Reifebeginn von 25°Oe ist diese Woche bei fast allen Probenstandorten überschritten. Bei späten Sorten, wie zum Beispiel Riesling sollte die Abschluss-spritzung diese Woche erfolgen. Beachten Sie auch bei der Abschlussbehandlung die Wartezeiten und denken Sie an mögliche frühere Lesezeitpunkte bei Sektgrundweinen, Federweiser oder Traubensaft etc. Die Wartezeiten finden Sie in der Tabelle.

Pflanzenschutz

(Wert in Klammern = Basisaufwand, grüne Zahlen sind die aktuelle Aufwandmenge)

Peronospora

Gesunde Beeren sind nun in der Altersresistenz und können von Peronospora nicht mehr befallen werden. An den Blättern kann weiterhin Befall auftreten. Kontaktmittel sind jetzt aber vollkommen ausreichend. Dies sind z.B.: **Delan WG** (0,2 kg/ha), **Dithane Vino WG** (0,53 kg/ha), **Folpan 500 SC** (0,6 l/ha) oder **Folpan 80 WDG** (0,4 kg/ha). Und alle kupferhaltigen Mittel, wie z.B. **Airone SC** (0,65 l/ha), **Copantrol Duo** (0,625 kg/ha), **Cuproxat** (2 l/ha), **Cuproxin progress** (0,4 l/ha) oder **Funguran progress** (0,5 kg/ha). Die Aufwandmenge bei Kupfer-Präparaten kann entsprechend den Hinweisen aus dem Wetterfax vom 05.08.21 mit einer reduzierten Aufwandmenge von 200 – 300 g/ha Reinkupfer ausgebracht werden.

Oidium

Die Bedingungen einer Oidium-Infektion sind auch diese Woche erneut gegeben. Da die Trauben noch bis zum Weichwerden anfällig sind, können die Schäden durch den echten Mehltau in späten Sorten vorkommen. Zur Abschluss-spritzung kann ein Azol verwendet werden. Zum Beispiel kann **Mischa** (0,06 l/ha), **Sythane 20 EW** (0,06 l/ha), **Galileo nur bis BBCH 79** (0,3 l/ha), **Sarumo nur bis BBCH 79** (0,3 l/ha) oder **Topas** (0,08 l/ha) eingesetzt werden, oder Sie bleiben bei den bewährten organischen Mitteln, wie z.B.: **Dynali** (0,2 l/ha), **Kusabi** (0,075 l/ha), **Talendo** (0,1 l/ha), **Talendo extra** (0,1 l/ha), **Vegas** (0,12 l/ha) oder **Vivando** (0,08 l/ha). Bei akutem Auftreten von Oidium können Sie eine Stopp-Spritzung mit einem Kalium-Hydrogencarbonat und hoher Wasseraufwandmenge vornehmen. Kalium-Hydrogenkarbonate sind z.B. **Kumar** (aktuelle Aufwandmenge: 5 kg/ha) oder **Vitisan** (aktuell zugelassene Aufwandmenge: 12 kg/ha, nach Hersteller Auskunft kann die Aufwandmenge aber zum jetzigen Zeitpunkt auf 5 – 6 kg/ha reduziert werden. Wichtig ist bei Vitisan die Zugabe eines Haftmittels.

Botrytis

Das feuchtwarme Wetter bietet optimale Bedingungen zur Verbreitung von Botrytis. Um dem entgegenzuwirken, ist es wichtig, dass die Traubenzone gut abtrocknen kann. Dies gelingt durch eine gut durchlüftete Laubwand und eine nicht zu hochstehende Begrünung.

Kirschessigfliege (KEF)

Vergangene Woche haben wir mit der Kontrolle der Kirschessigfliege begonnen. Die Fangzahlen sind derzeit noch sehr gering. Bis zum Weichwerden und Färben der Beeren sind sie nicht gefährdet.

Wichtig ist es nun, dass vorbeugende Maßnahmen getroffen werden, um einen Befall der KEF zu vermeiden. Besonders in gefährdeten Anlagen wie Frühburgunder, Dunkelfelder oder Dornfelder sollte die Traubenzone durch Entblätterung und eine nicht zu hohe Begrünung gut durchlüftet sein.

Falls Sie in einem Weinberg den Verdacht auf einen Schaden durch KEF haben, melden Sie sich bitte bei uns. Wir werden Sie gerne über die weitere Vorgehensweise beraten.

Der Einsatz von Insektiziden gegen die KEF ist nicht immer sinnvoll und sollte unbedingt mit uns besprochen werden. Da die Entwicklungszeit der KEF kürzer ist als die Wartezeit der Mittel, ist durch das Einhalten dieser der Schaden am Ende oft noch größer. Eine gezielte und frühe Lese ist bei Befall die wirtschaftlich bessere Lösung.

Applikationstechnik

Auch zur Abschluss-spritzung haben wir **Basisaufwand x Faktor 4** und **800 l/ha**. Bei einer Oidium-Behandlung sollten Sie nicht unter 600 l/ha gehen. Achten Sie auf eine gute Benetzung. Wir empfehlen den Einsatz von Injektordüsen und **das Befahren jeder Gasse**. Verwenden Sie die Mittel immer entsprechend der Zulassung.

Wartezeiten

Wartezeiten			Stand: 16.08.2021		
Mittel	WZ [Tage]	Ende WZ	Mittel	WZ [Tage]	Ende WZ
Oidium			Peronospora tiefenwirksam		
Dynali	21	06.09.2021	Ampexio	21	06.09.2021
Kusabi	28	13.09.2021	Electis	56	11.10.2021
Mischa	14	30.08.2021	Enervin F	35	20.09.2021
Netzschwefel	56	11.10.2021	Fantic F	42	27.09.2021
Sythane 20 EW	28	13.09.2021	Forum Star	35	20.09.2021
Talendo	28	13.09.2021	Melody Combi	28	13.09.2021
Talendo extra	28	13.09.2021	Mildicut	21	06.09.2021
Topas	35	20.09.2021	Orvego	35	20.09.2021
Vegas	21	06.09.2021	Profiler	28	13.09.2021
Vivando	28	13.09.2021	Sanvino	28	13.09.2021
Peronospora Kontaktmittel			Videryo F	28	13.09.2021
Delan WG	49	04.10.2021	Vino Star	35	20.09.2021
Dithane Vino WG	28	13.09.2021	Zorvec Zelavin Bria	35	20.09.2021
Folpan 500 SC	35	20.09.2021			
Folpan 80 WDG	35	20.09.2021			
Polyram WG	56	11.10.2021	alle Kupfer-Mittel	21	06.09.2021

Eva Dingeldey, Weinbauberatung

Tel. 06123-905816

REIFEMESSUNGEN 2021

- Hessische Bergstraße -

Ort	Lage	09.08.			16.08.		
		° Ö	‰ S	pH	° Ö	‰ S	pH
RIESLING							
Heppenheim	Eckweg	18,0	-	-	27,0	-	-
Heppenheim	Stemmler	17,0	35,8	2,72	23,0	35,5	2,77
DURCHSCHNITT		17,5	35,8	2,72	25,0	35,5	2,77
MÜLLER-THURGAU							
Bensheim	Paulus	38,0	22,7	2,88	46,0	16,7	3,06
DURCHSCHNITT		38,0	22,7	2,88	46,0	16,7	3,06
WEISSER BURGUNDER							
Heppenheim	Eckweg	24,0	-	-	45,0	-	-
DURCHSCHNITT		24,0	-	-	45,0	-	-
GRAUER BURGUNDER							
Heppenheim	Eckweg	27,0	-	-	49,0	-	-
DURCHSCHNITT		27,0	-	-	49,0	-	-
SPÄTBURGUNDER							
Heppenheim	Stemmler	31,0	42,7	2,73	48,0	30,4	2,90
DURCHSCHNITT		31,0	42,7	2,73	48,0	30,4	2,90
SONSTIGE ROT							
Frühburgunder	HP - Stemmler	52,0	19,5	2,94	68,0	12,3	3,20
Dornfelder	HP - Eckweg	38,0	-	-	48,0	-	-

Dez. V 51.2 Weinbau

Vergleichsjahr 2020		
18.08.		
° Ö	‰ S	pH
47,0	14,9	3,02
39,0	16,4	2,98
43,0	15,7	3,00

Vergleichsjahr 2019		
19.08.		
° Ö	‰ S	pH
42,0	32,8	2,69
35,0	34,3	2,71
38,5	33,6	2,70

47,0	14,9	3,02
39,0	16,4	2,98
43,0	15,7	3,00

42,0	32,8	2,69
35,0	34,3	2,71
38,5	33,6	2,70

61,0	8,0	3,24
61,0	8,0	3,24

56,0	14,9	2,96
56,0	14,9	2,96

50,0	12,3	3,03
50,0	12,3	3,03

52,0	18,0	2,85
52,0	18,0	2,85

67,0	10,8	3,12
67,0	10,8	3,12

63,0	17,6	2,93
63,0	17,6	2,93

69,0	13,3	3,04
69,0	13,3	3,04

47,0	22,8	2,97
47,0	22,8	2,97

81,0	7,6	3,37
56,0	7,7	3,23

79,0	8,1	3,27
60,0	9,5	3,14